

Medienmitteilung
(frei zur Publikation)

Phoenix Mecano implementiert neues Logistikkonzept für Dewert und Okin

Stein am Rhein/Kloten, 19. Dezember 2011. Phoenix Mecano, ein führender Hersteller von technischen Komponenten für die Industrie, führt per 1.1.2012 die beiden Tochterfirmen Dewert und Okin zu DewertOkin (Sparte Mechanische Komponenten) zusammen und wird im Jahr 2012 die Logistik und Lagerhaltung sowie weitere technische Funktionen der DewertOkin vom Stammsitz in Kirchlengern-Bünde (Deutschland) nach Kecskemét (Ungarn) verlagern. Die Gruppe wird in diesem Zusammenhang rund € 6 Mio. in Ungarn investieren. An den betroffenen Standorten werden voraussichtlich Einmalkosten in der Grössenordnung von insgesamt rund € 4 Mio. anfallen, die der Jahresrechnung 2011 belastet werden.

Durch die Umsetzung des neuen Logistikkonzeptes erwartet die Gruppe ab 2013 Einsparungen von jährlich etwa € 2,5 Mio. In diesem Zusammenhang entfallen in Deutschland im Laufe des Jahres 2012 ca. 70 Vollzeitstellen. Für die betroffenen Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen wird ein Sozialplan ausgearbeitet.

Da die Einmalaufwendungen im Zusammenhang mit dieser Restrukturierung das Betriebsergebnis des Jahres 2011 belasten, wird Phoenix Mecano das am 1. November 2011 kommunizierte „*Betriebsergebnis in Vorjahreshöhe unter Ausklammerung von Sonderkosten aus dem Bereich Photovoltaik (Sparte ELCOM/EMS)*“ voraussichtlich nicht erreichen.

Wie in der Medienmitteilung vom 1. November 2011 ebenfalls gemeldet, erwartet Phoenix Mecano per 31.12.2011 ein mögliches Impairment auf Assets des Geschäftsbereiches Photovoltaik (Sparte ELCOM/EMS) von rund € 12 Millionen.

Unter Ausklammerung der beiden Einmaleffekte betreffend Logistikkonzept DewertOkin (Sparte Mechanische Komponenten) und Impairment Photovoltaik (Sparte ELCOM/EMS) rechnet Phoenix Mecano weiterhin unverändert mit einem Betriebsergebnis etwa in der Grössenordnung des Vorjahresresultates (2010: € 52,7 Mio.).

Maximilian Kleinle wird neu Spartenleiter Mechanische Komponenten

Maximilian Kleinle, Mitglied des Direktoriums seit 2004 und bisher verantwortlich für Dewert und Okin, übernimmt per 1.1.2012 die Leitung der Sparte Mechanische Komponenten der Phoenix Mecano. Die Sparte wurde ad interim von Benedikt Goldkamp, CEO und Delegierter des Verwaltungsrates, geführt.

Weitere Auskünfte:

Phoenix Mecano Management AG
Benedikt Goldkamp, CEO
Lindenstrasse 23, CH-8302 Kloten

Telefon: +41 (0)43 255 4 255
info@phoenix-mecano.com
www.phoenix-mecano.com